

Dresden | Meißen

Erleben Sie eine der schönsten Regionen Deutschlands



Herder exklusiv

• **Anschlussreise an den Kongress zum 70-jährigen Bestehen der Zeitschrift CHRIST IN DER GEGENWART**

• **Durchgehende Reiseleitung vom Verlag Herder**

Studienreise

"Dresden hat mir große Freude gemacht und meine Lust, an Kunst zu denken, wieder belebt. Es ist ein unglaublicher Schatz aller Art an diesem

schönen Orte." So sprach schon Johann Wolfgang von Goethe über die sächsische Landeshauptstadt. Wir laden mit dieser Leserreise herz-

lich dazu ein, mit uns die auch Elbflorenz genannte wunderschöne Stadt im Osten Deutschlands zu erkunden.

Reiseverlauf

Sonntag, 09.09.2018

Sie haben vormittags Gelegenheit, den Gottesdienst in der Kathedrale des Bistums Dresden - Meißen (der ehemaligen Hofkirche) zu besuchen. Den genauen Gottesdienstbeginn und nähere Informationen erhalten Sie mit dem Detailreiseprogramm ca. 4 Wochen vor Reisebeginn. Nach einer individuellen Mittagspause treffen wir uns am Martin-Luther-Denkmal vor der Frauenkirche und starten hier unseren ca. 2-stündigen Stadtrundgang. Wir erleben die faszinierenden Bauwerke der historischen Altstadt bei einem Rundgang über den Theaterplatz mit der Semperoper, durch den

Fürstenzuges zurück zur Frauenkirche – dem Wahrzeichen der Stadt – und zur Brühlschen Terrasse, die architektonisch als schönster Teil des Elbufers gilt und als „Balkon Europas“ bezeichnet wird. Am späteren Nachmittag begeben wir uns gemeinsam für eine Stadtrundfahrt zu Wasser auf eines der Dresdner Dampfschiffe. Vorbei an den drei Elbschlössern fahren wir elbaufwärts zum „Blauen Wunder“. Vom Schiff aus bietet sich uns hautnah der Blick auf die imposante Brückenkonstruktion aus dem Jahre 1893. Auf dem Rückweg präsentiert sich uns vor dem Anlegen des Schiffes der weltberühmte „Canalettoblick“ auf Dresden.

Auf dem Schiff sind Sie zu Kaffee und einem Stück Dresdner Eierschokolade eingeladen. Am Abend des ersten Tages treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen im bekannten Radeberger Spezialausschank: Als Nachbar der Semperoper ist das Lokal mitsamt Radeberger Pilsner selbst ein Wahrzeichen. In dem Haus an der Brühlschen Terrasse bergen vier kupfern glänzende Spezialtanks das berühmte Bier. Die Gäste sitzen in geschichts-



trächtigen Räumen. 1848 wurde der heutige Radeberger Spezialausschank als Brückenmeisterei-Haus direkt an der Elbe errichtet.

Montag, 10.09.2018

Nach dem Frühstück begeben wir uns bei einem kleinen Spaziergang zum wohl schönsten Wahrzeichen der Stadt Dresden, der Frauenkirche. Eine ganz besondere Attraktion ist der Aufstieg zur Kuppel und die Aussicht, die wir heute erleben werden. Der Kuppelaufstieg ist räumlich und organisatorisch von der Besichtigung der Kirche getrennt. Über einen Aufzug gelangen wir zunächst auf 24 m.

Der Weg führt weiter über schmale Treppen zur sogenann-

ten Wendelrampe, einem stufenlos ansteigenden Wendelgang, der die äußere Kuppel zweieinhalb Mal umrundet. Dieser Abschnitt hat eine Steigung von 14 Prozent. Über zwei weitere Treppenläufe – einer davon in Form einer steilen Leitertreppe – gelangen wir zur 67 m hoch gelegenen Aussichtsplattform. Dort eröffnet sich ein einzigartiger Blick über Dresden und die Umgebung.

Im Anschluss daran besuchen wir die öffentliche tägliche Orgelandaucht. Sowohl von ihrem äußeren Gesamtbild als auch von der Innenraumgestaltung mit der zentralen Anordnung von Kanzel, Taufstein, Altar und Orgel ist die Frauenkirche ein bemerkenswer-

tes Beispiel barocker Sakralbaukunst.

Im Anschluss an die mittägliche Andacht sind wir herzlich zur zentralen Kirchenführung eingeladen. Diese wird von der Kanzel aus gehalten. Da der Kirchraum sich dem Blick des Betrachters von fast jedem Sitzplatz erschließt, bleiben alle Besucher auf ihren Plätzen. Die anschließende Mittagspause kann individuell gestaltet werden. Rund um die Frauenkirche sind viele Restaurants und Cafés zu finden, die zum Verweilen einladen.

Am frühen Nachmittag treffen wir uns wieder für eine Führung durch das wunderschöne Residenzschloss und das Grüne Gewölbe. Hier erleben wir Sachsens Glanz in der Schatzkammer der sächsischen Kurfürsten – im Neuen Grünen Gewölbe, in der Türckischen Cammer und im neu eröffneten Riesensaal, der Ausstellung zu den Ritterturnieren. Wir flanieren durch die Fürstengalerie, schreiten über die englische Treppe, gewinnen Einblicke zum Wiederaufbau und genießen den herrlichen Panoramablick vom Schlossturm über das Elbtal. Dresden liegt uns nun zu Füßen.

Das 1765 errichtete Coselpalais zählt zu den bekanntesten Barockbauten der Elbestadt. Im zweiten Weltkrieg schwer beschädigt, wurde es in aufwendiger Rekonstruktion originalgetreu wieder aufgebaut. Heute ist das Grand Café Coselpalais eines der beliebtesten Restaurants in der Dresdner Altstadt, und hier werden wir den gemeinsamen Tag mit Kaffee und Kuchen beenden. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

Dienstag, 11.09.2018

Den heutigen Tag nutzen wir für einen Ausflug in das benach-

barte Meißen. Nach der Abholung mit dem Bus am Hotel Maritim und Hotel Ibis Centrum fahren wir direkt nach Meißen. Hier erwartet uns eine Führung unter dem Namen „Raum – Klang – Fürstenpracht“ im Dom zu Meißen und der Albrechtsburg Meißen. Nach der Führung durch das Gotteshaus erleben wir eine musikalische Pause. Hier lauschen wir nach dem Mittagsgeläut der Dom-Orgel und besichtigen im Anschluss die Albrechtsburg Meißen.

Nach einer individuellen Mittagspause treffen wir uns am frühen Nachmittag wieder. Das Museum of Meissen Art® ist die umfangreichste Sammlung Meissener Porzellane® von den Anfängen 1710 bis heute und somit einzigartig unter den MEISSEN®-Sammlungen auf der Welt.

Bereits 1916 wurde das Museum als Schauhalle der Manufaktur eröffnet. Heute entführt uns das Museum of Meissen Art® auf eine Reise durch mehr als 300 Jahre Porzellan Geschichte. Chronologisch geordnet verdeutlichen zahlreiche Porzellan die gestalterische Entwicklung der verschiedenen Epochen. Die Ausstellung „All Nations are welcome“, die 2010 im Zuge des 300. Jubiläums der Manufaktur entstand, zeigt auf der gesamten 2. Etage charakteristische Meissener Porzellan®, die – geprägt durch kulturelle und religiöse Einflüsse von außen – entstanden sind, oder als Auftragsarbeiten für Liebhaber des Porzellans weltweit gefertigt wurden. Gegen 17:00 Uhr begeben wir uns auf den Weg zurück nach Dresden.

Am frühen Abend treffen wir uns noch einmal zu einem gemeinsamen Abendessen mit sächsischen Spezialitäten im bekannten Dresdner Pulverturm.



Mittwoch | 12.09.2018

Nach dem Frühstück gehen wir gemeinsam zur berühmten Semperoper und erkunden bei einer Führung eines der schönsten und kulturell renommiertesten Opernhäuser der Welt. Zu bewundern sind hier die prachtvolle Architektur mit ihren reich verzierten Räumen und die Hintergründe großartiger Akustik im kunstvoll gestalteten Zuschauerraum. Tauchen wir ein in die ereignisreiche Geschichte dieses glanzvollen Hauses. Gegen Mittag endet unser Programm, und Sie können individuell die Heimreise antreten.

Leistungen

- Führung und Stadtrundgang Dresden
- Stadtrundfahrt zu Wasser mit der Sächsischen Dampfschiffahrt
- Eintritt zum Kuppelaufstieg der Frauenkirche
- Platzreservierung zur Orgelandaucht
- Führung und Eintritt im Residenzschloss Dresden
- Eintritt und Führung in der Porzellanmanufaktur Meißen
- Kombi-Führung „Raum – Klang – Fürstenpracht“
- Geführter Rundgang durch die Semperoper
- Bustransfer Dresden – Meißen – Dresden
- 2 x Kaffeetrinken
- 1x Abendessen 2 - Gang - Menü im Radeberger Spezialausschank (exkl. Getränke)
- 1x Abendessen 3 - Gang - Menü im Pulverturm (exkl. Getränke)

Wichtig!

Bitte buchen Sie als Teilnehmer am Kongress zum siebzigjährigen Bestehen der Wochenzeitschrift CHRIST IN DER GEGENWART (am 8. September 2018) in Dresden **eigenständig Ihr Hotel für den Kongress und die anschließende Reise bis zum Abreisetag (12. September)!** Hotelvorschläge und unser Abrufkontingent finden Sie bei den Kongressunterlagen.

Die Hotelübernachtungen sind nicht im Reiseprogramm enthalten, damit Sie selbst entscheiden können, wo Sie übernachten möchten.

Abholung vom Hotel während des Reiseprogramms gilt nur für das **Maritim Hotel Dresden** und **Hotel Ibis Centrum**, Prager Straße.

Wenn Sie ein anderes Hotel gebucht haben, dann informieren Sie uns bitte darüber. Wir nennen Ihnen dann gerne den jeweiligen Treffpunkt, an welchem wir Sie erwarten.

Nicht enthalten

- Anreise und Abreise zum Veranstaltungsort
- Übernachtungen und Frühstück
- Persönliche Ausgaben

Preis

304 € p. P.



Zwingerhof, vorbei am Residenzschloss und der barocken Kathedrale. Der Weg führt weiter am 101 Meter langen Wandbild des